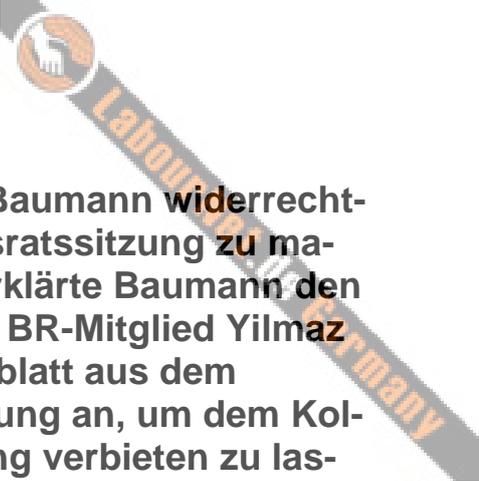


**Verraten,  
gemobbt,  
belogen,  
verkauft?**

**Solidarität  
mit  
Helmut Schmitt!**



## Übergriff gegen Betriebsrat Keller am 20.09.2012

Am 20.09.2012 untersagte der Betriebsratsvorsitzende Baumann widerrechtlich dem BR-Mitglied Keller, sich Notizen in der Betriebsratssitzung zu machen. Als Kollege Keller auf seinen Rechten beharrte, erklärte Baumann den weiteren Sitzungsverlauf für geheim. Daraufhin riss das BR-Mitglied Yilmaz mit Gewalt dem Kollegen Keller das beschriebene Notizblatt aus dem Schreibblock. Anschließend rief Yilmaz die Personalleitung an, um dem Kollegen Keller das Schreiben von Notizen in der BR-Sitzung verbieten zu lassen.

BR-Mehrheit und Geschäftsführung arbeiten offensichtlich Hand in Hand bei dem Versuch, Betriebsräte auszuschalten, die das Vertrauen der Belegschaft genießen.

## Vor dem Verkauf? Wo bleibt die Absicherung der Beschäftigten?

Bezeichnenderweise hat die BR-Mehrheit so gut wie nichts unternommen, um die KollegInnen bei dem anstehenden Verkauf abzusichern. Warum gibt es keine Betriebsvereinbarung zur Sicherung der Belegschaftsinteressen? Warum wird kein langfristiger Verzicht auf betriebsbedingte Kündigungen durchgesetzt? Warum wird die Belegschaft nicht über die Verkaufsverhandlungen informiert?

Wenn der Verkauf erst vollzogen ist, dann sind die Karten zu Ungunsten der Belegschaft neu gemischt.

Durch die skandalöse, gemeinschaftlich betriebene Kündigung von Helmut Schmitt und das BR-Ausschlussverfahren gegen ihn soll die Position der Belegschaft bewusst geschwächt werden. Wer will einer solchen BR-Mehrheit noch vertrauen?

In ihrem eigenen Interesse sollte die Belegschaft noch aktiver werden, um zu verhindern, dass sie beim Verkauf von nora systems GmbH auf der Strecke bleibt!

Kämpfen wir für die Rücknahme des Ausschlussverfahrens und der fristlosen Kündigung von Helmut Schmitt! Rücktritt des Betriebsrats!

**Unterstützt deshalb Helmut beim Arbeitsgerichtsprozess am  
Donnerstag, 15.11.2012, um 8.30 Uhr in Mannheim, E 7,21, Saal 3 (EG)!**

## **Stoppen wir das Lügenspiel!**

Komitee „Solidarität mit Helmut Schmitt!“  
c/o Martin Huhn, Ludwig-Richter-Str. 6, 68163 Mannheim  
E-Mail: [solihelmut@web.de](mailto:solihelmut@web.de) Netz: <http://www.gegen-br-mobbing.de>  
Solidaritätskonto: Maria Rigot, Konto-Nr. 356 412 752 , Postbank  
Karlsruhe, BLZ 660 100 75, Kennwort „Solihelmut“